

---

Baudienststelle

Ort:

Datum:

Telefon:

FAX:

E-Mail:

Az-Nr.:

## Abnahmeniederschrift

Bezeichnung der Bauleistung:


Auftragnehmer:

Vertrags-Nr.:

Datum:

---

### Anzeige der Baufertigstellung

Am \_\_\_\_\_ wurde durch den Auftragnehmer als Termin der Baufertigstellung der \_\_\_\_\_ genannt.

**1 Die Abnahmeverhandlung** fand am \_\_\_\_\_ statt über:

1.1  die Gesamtleistung (gem. § 12 VOB/B).

1.2  folgende in sich abgeschlossene Teilleistung (gem. § 12 Abs. 2 VOB/B):

1.3  folgende Mängelbeseitigungsleistungen (gem. § 13 Abs. 5 VOB/B):

---

## 2 Teilnehmer

Für den Auftragnehmer:

Für den Auftraggeber:

## 3 Die Ausführung der

**Leistung**     **Teilleistung** (ohne die in Ziffer 4 genannten Restarbeiten)

wurde begonnen am: \_\_\_\_\_ und beendet am: \_\_\_\_\_

## 4 Bei der Abnahme wurden folgende Feststellungen getroffen

4.1 Es sind

keine Restleistungen                       folgende Restleistungen:

folgende Restleistungen (siehe Anlage \_\_\_\_\_) zu erbringen.

4.2 Es sind

keine Mängel                       folgende Mängel:

folgende Mängel laut Anlage \_\_\_\_\_ vorhanden.

4.3 Unbeschadet der Erklärung in Nr. 6 werden die in der Anlage \_\_\_\_\_ getroffenen Festlegungen vereinbart.

## 5 Vorbehalte des Auftraggebers

Alle Mängelansprüche und Ansprüche auf Schadensersatz aufgrund der Feststellungen in Nr. 4 bleiben unberührt.

Die Geltendmachung der vereinbarten Vertragsstrafe wird vorbehalten.

---

**6 Der Auftraggeber erklärt:**

- Die Leistung wird abgenommen.
- Die Abnahme der Leistung wird wegen wesentlicher Mängel verweigert.  
Begründung (ggf. Anlage beifügen):

**7 Der Auftragnehmer erklärt** (ggf. Anlage beifügen):

**8 Verjährungsfrist für Mängelansprüche:**

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am \_\_\_\_\_ und endet am \_\_\_\_\_

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am \_\_\_\_\_ und endet am \_\_\_\_\_

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am \_\_\_\_\_ und endet am \_\_\_\_\_

**9 Termin Schlussrechnung**

Der Termin für das Einreichen der prüfbaren Schlussrechnung wird gemäß § 14 Abs. 3 VOB/B auf den \_\_\_\_\_  
terminiert.

**10 Sonstiges**

Für den Auftragnehmer

Für den Auftraggeber

(Datum, Unterschrift)

(Datum, Unterschrift)

---

Hinweise:

- Zu 1: Es ist zu beurteilen, ob „in sich abgeschlossene Teile der Leistung“ vorliegen.
- Zu 2: Wenn für den Auftragnehmer nicht der gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 Satz 3 VOB/B für die Leitung der Ausführung bestellte Vertreter teilnimmt, ist entsprechende Vollmacht zu verlangen.
- Zu 3: Die Daten sind dem „Bautagebuch“ zu entnehmen.
- Zu 4: Alle festgestellten Mängel bzw. noch nicht ausgeführten Restarbeiten sind unter genauer Bezeichnung (Art, Ort) aufzulisten; dabei sind möglichst auch die hierfür vorzusehenden Maßnahmen (z.B. Schadensbeobachtung, Fristen für die Mängel-beseitigung, Verlängerung der Verjährungsfristen für Mängelansprüche) festzulegen.
- Zu 5: Es sind gegebenenfalls Vorbehalte wegen fehlender Prüfungsergebnisse und dergleichen aufzunehmen.
- Zu 7: Wenn der Vertreter des Auftragnehmers keine Erklärung abgibt, ist „entfällt“ einzutragen.
- Zu 8: Die Verjährungsfristen sind den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, ggf. den Besonderen Vertragsbedingungen, im Übrigen § 13 Abs. 4 VOB/B zu entnehmen.
- Als Fristbeginn ist der Tag nach der Abnahme einzutragen.
- Beispiel:  
Verjährungsfrist = 4 Jahre. Tag der Abnahme 03.04.2000.  
Fristbeginn = 04.04.2000; Fristende = 03.04.2004

Bezeichnung der Bauleistung:


Anlage Nr. Blatt  
zur Abnahmeniederschrift vom

Nr.	Lage, Ort	Beschreibung des Mangels (M) / der Restleistung (R)	Art (M)/ (R)	Festlegung über die vorzusehenden Maßnahmen	zu erledigen bis:	Bemerkungen

*Bei Bedarf Mehrfertigungen (Kopien) verwenden*

Für den Auftragnehmer  
(Datum, Unterschrift)

Für den Auftraggeber:  
(Datum, Unterschrift)